

AUFFORDERUNG ZUR ABGABE EINES ANGEBOTES

Angebot für:	Pflanz- und Pflegearbeiten Staudengarten Parkmitte
Auftraggeber:	Landesgartenschau 2027 Neustadt an der Weinstraße gGmbH Marktplatz 1 67433 Neustadt an der
Bestimmungsort:	Adolf-Kolping-Straße 41 67433 Neustadt an der Weinstraße
Ausführungsfristen:	Oktober 2026 - November 2027

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Vegetationstechnische Arbeiten			
	Vorbemerkungen			
	Die kommende rheinland-pfälzische Landesgartenschau findet 2028 in Neustadt an der Weinstraße statt. <u>Es gelten die folgenden, allgemeinen Bedingungen:</u> Da die Parkmitte weitestgehend fertiggestellt ist, müssen die Transporte entsprechend schonend über die Wege und Plätze erfolgen. Jegliches Überfahren von Vegetationsflächen ist untersagt. Der Lagerplatz und die BE-Fläche sind im Vorfeld mit der Bauleitung abzustimmen. Im gesamten Teilabschnitt Parkmitte werden parallel andere Bauvorhaben durchgeführt, wofür Absprachen bzgl. Nutzung Lagerflächen und Transportwege nötig sind und gegenseitige Rücksichtnahme gefordert wird. Miteinzukalkulieren ist das Abladen der Stauden und Gehölze vom LKW oder Karren des Lieferanten, die Mengen- und Qualitätskontrollen (zusammen mit dem AG) und ggf. vorsortieren. Die Lieferung erfolgt kommissionsweise (6 Kommissionen, siehe Pflanzliste Beet 1 - 5 und Wiesenakzente). Die Lieferung der Stauden, Rosen und Gehölze soll in Abstimmung mit AN auf Abruf an 2 Terminen im Oktober 2026 in KW 43 (19.10. - 23.10.) und bei Bedarf in KW 44 erfolgen. Zudem erfolgt eine weitere Teillieferung im September 2027: Agastache 'Black Adder', Agastache rugosa 'Alabaster', Patrinia scabiosifolia Die Lieferung und Pflanzung der Geophyten erfolgt nach Abstimmung im November 2027. Der Abruf der Pflanzen bei den Lieferanten erfolgt vom AG in Abstimmung mit dem AN. Die Anlieferung der Ware ist so zu koordinieren, dass die vor Ort befindliche Ware innerhalb von 2 Tagen gepflanzt wird. Die Obhutspflicht liegt innerhalb dieser Zeit beim AN, der die Pflanzen entsprechend betreuen muss (feucht halten, ggf. schattieren, etc.). Mit der Übernahme der Pflanzen durch den AN geht die Gewährleistungspflicht an den AN über. Pflanz- und Pflegearbeiten sind stets von Fachkräften zu begleiten, die in den jeweiligen Arbeiten fachkundig und erfahren sind. Entsprechende Referenzen für Pflanzung und Pflege sind mit abzugeben. Fertigstellungspflege: Die Fertigstellungspflege endet zum 30. November 2027. Nicht angewachsene bzw. abgestorbene Pflanzen sind in der ausgeschriebenen Qualität zu ersetzen. Die Abnahme der Pflanzung erfolgt bei guter Witterung Ende Oktober 2027. Die Abnahme ist vom AN schriftlich zu beantragen. Die Abnahme der nachgepflanzten Pflanzen erfolgt nach Pflanzung der Geophyten mit dem Ende der Fertigstellungspflege. Als Schäden höherer Gewalt gelten nicht Schäden durch Trockenheit, Kälte, Pflanzenschädlinge und -krankheiten. Diese sind dem AG anzuzeigen.			

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01	VORBEREITENDE ARBEITEN			
01.1	Feinplanum für Pflanzflächen herstellen Feinplanum für Pflanzflächen herstellen, Anschlüsse an Wege, Plätze, und sonstige Beläge 3 cm unter Belagsoberfläche, bei abfallender Pflanzfläche +/- 0,00 (Höhe Mulch). Fremdkörper, Unkraut und Steine ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ungeachtet der DIN 18917 ab 2 cm, anfallende Stoffe laden und entsorgen.	800 m²		
01.2	Grunddüngung Pflanzfläche NPK Grunddüngung der Pflanzflächen, Menge ca. 300 g/m² Bodenaktivator und 100 g/m² Hornamon liefern und einarbeiten.	320 kg		
01.3	Abstecken Einmessen und Abstecken der Pflanzflächen nach "Absteckplänen Pflanzarbeiten" (siehe Anhang), Ausführung in Einzelbeeten, der Bauherr behält sich vor, bei der Ausführungsplanung noch geringfügige Änderungen vorzunehmen, Schnurverlauf 20 cm über Bodenniveau mit Zwischeneisen fluchtgenau sichern Hinweis: insbesondere in den Hangbereichen ist auf eine exakte Absteckung und Sicherung durch Zwischeneisen zu achten.	800 m²		
SUMME VORBEREITENDE ARBEITEN			Netto:	
02	STRAUCH- UND GEHÖLZPFLANZUNG			
	Die Pflanzarbeit im allgemeinen umfasst außer dem eigentlichen Pflanzvorgang folgendes: 1. Vor der Pflanzung hat das Kennzeichnen der Pflanzstellen beetweise mittels witterungsbeständiger Sprühfarbe durch vollständige Übertragung der Pflanzplanung auf Ausführungsfläche zu erfolgen.			

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Das Ausstellen der Pflanzen (Stauden, Rosen, Gehölze) erfolgt zunächst beetweise komplett gemäß der übertragenen Pflanzplanung. Abnahme bzw. Korrektur erfolgt durch Bauleitung. 2. Das Herstellen der Pflanzlöcher mit 1,5-facher breite des Wurzelballens, Tiefe entsprechend der Ballengröße. Bei Pflanzen ohne Ballen müssen die Wurzeln frei im Loch "Bewegung" haben. 3. Pflanzgrubensohle bis 20 cm tief lockern. 4. Pflanzschnitt in Rücksprache mit der Bauleitung. 5. Wässern unmittelbar nach der Pflanzung. 6. Herstellen erforderlicher Gießränder. Der Oberboden ist nach Anweisung der Bauleitung ca. 10 cm zu den Trieben hin anzumulden, so dass Oberflächenwasser in der Pflanzfläche verbleiben kann. 7. Das Substrat ist in den Wegeflächen und Randeinfassungen hin höhengerecht anzugleichen.			
	8. Überschüssiger Oberboden ist seitlich und gefällegerecht einplanieren. 9. Transport der Pflanzen innerhalb der Baustelle. 10. Entsorgen des gesamten anfallenden Verpackungsmaterials. Material ist zu laden, zu fördern und fachgerecht zu entsorgen. Für die Arbeiten gelten die DIN 18915 und die DIN 18916. Abladen und ggf. Zwischeneinschlagen sind Bestandteil der Pflanzarbeiten und entsprechend in die Einheitspreise einzukalkulieren. Nicht angewachsene bzw. abgestorbene Pflanzen sind in der ausgeschriebenen Qualität zu ersetzen. Die Abnahme der Pflanzung erfolgt nach Absprache mit dem AG vor der Eröffnung der LGS. Als Schäden höherer Gewalt gelten nicht Schäden durch Trockenheit, Kälte, Pflanzenschädlinge und -krankheiten. Diese sind dem AG anzuzeigen. Erschwernis durch Böschungen bis 1:1 berechtigen nicht zu Nachforderungen. Pflanzendichte im Mittel 1,6 Gehölze/m²			
02.1	Sträucher und Kleingehölze pflanzen, H/B bis 100 cm Sträucher und Kleingehölze H/B bis 100 cm nach Pflanzplan einsetzen / pflanzen. Leistung einschl. Pflanzlöcher, Wiederverfüllung und Anwässern. Überschüssiger Boden ist seitlich einzuplanieren.	9 Stk.		

Nr.	Leistungbeschreibung	Menge/Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02.2	Solitärgehölze pflanzen, H/B über 100 bis 200 cm Solitärgehölze Höhe über 100 bis 200 cm, Breite über 100 bis 200 cm, mit Ballen, nach Pflanzplan einsetzen / pflanzen. Leistung einschl. Pflanzlöcher, Wiederverfüllung und Anwässern. Überschüssiger Boden ist seitlich einzuplanieren.	14 Stk.		
02.3	Solitärgehölze pflanzen, H über 200 bis 300 cm, Breite über 150 bis 200 cm Solitärgehölze Höhe über 200 bis 300 cm, Breite über 150 bis 200 cm, mit Ballen, nach Pflanzplan einsetzen / pflanzen. Leistung einschl. Pflanzlöcher, Wiederverfüllung und Anwässern. Überschüssiger Boden ist seitlich einzuplanieren.	3 Stk.		
02.4	Beetrose pflanzen, C bis 5 l Beetrose mit Container, Inhalt bis 5 l, nach Pflanzplan einsetzen / pflanzen. Leistung einschl. Pflanzlöcher, Wiederverfüllung und Anwässern. Überschüssiger Boden ist seitlich einzuplanieren.	99 Stk.		
SUMME STRAUCHPFLANZUNG			Netto:	
03	STAUDENPFLANZUNG			
	Vor der Pflanzung hat das Kennzeichnen der Pflanzstellen beetweise mittels witterungsbeständiger Sprühfarbe durch vollständige Übertragung der Pflanzplanung auf Ausführungsfläche zu erfolgen. Das Ausstellen der Stauden erfolgt zunächst beetweise komplett gemäß der übertragenen Pflanzplanung. Abnahme bzw. Korrektur erfolgt durch Bauleitung Grundlage der Pflanzarbeiten ist die DIN 18916. Bei den Stauden / Gräsern ist vor der Pflanzung der Topfballen bis zur Sättigung zu tauchen bzw. zu wässern. Stark durchwurzelte Ballen sind seitlich aufzureißen und zu lockern. Im Anschluss sind die Pflanzen sofort zu pflanzen inkl. erforderlichem Pflanzschnitt. Die Pflanzung der Stauden ist auf der Fläche rückwärts durchzuführen und erfolgt ausschließlich bodennah mit der Handschaufel. Pflanzungen im stehen mit dem Spaten sind nicht zulässig. Das Andrücken der Erde hat mit der Hand zu erfolgen, nicht mit dem Fuß.			

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Nach dem Pflanzen ist die Fläche durchdringend mit 25 l/m² zu wässern. Nach Abtrocknen der Pflanzfläche sind die offenen Flächen zwischen den Stauden sowie Bodenverdichtungen vorsichtig mit dem Dreizahn zu lockern. An sonnigen Tagen sind die Pflanzen ausschließlich am frühen Morgen oder am späten Nachmittag zu wässern. Das Entfernen aller Etiketten, Schnüre, Bänder, Ballentöpfe sowie des Ladens, förderns und fachgerechten entsorgens der Materialien ist in den angebotenen Einheitspreisen einzukalkulieren. Pfandkisten sind bauseits zu lagern. Erschwernis durch Böschungen bis 1:1 berechtigen nicht zu Nachforderungen.			
03.1	Stauden und Gräser pflanzen Stauden und Gräser mit Topf in vorbereitete Pflanzfläche fachgerecht und gemäß Pflanzplan. Nach dem Wiederverfüllen der Pflanzgruben ist der Oberboden vorsichtig mit den Händen festzudrücken. P 0,5 - 1, C 3, C 5	4.917 Stk.		
SUMME STAUDENPFLANZUNG			Netto:	

04	BLUMENZWIEBELN			
04.1	Blumenzwiebeln und Knollen stecken Pflanzung bauseitig gelieferter Blumenzwiebeln exakt nach Ausführungsplanung (siehe Anhang) in den Staudenflächen. Die Zwiebeln sind entsprechend der Angaben zu mischen und auf der Pflanzfläche verteilt einzupflanzen. Mehrere Sorten in einer Fläche werden immer gemischt gepflanzt. Pflanztiefe der Zwiebelgröße nach Art und Sorte angepasst: z.B. Allium 5 cm, Narcissus 15 cm, Tulipa 10-15 cm. Die Anlieferung der Zwiebeln erfolgt in Kisten getrennt nach Arten/Sorten. Verpackungsmaterial ist einzusammeln und zu entsorgen. Pfandkisten sind bauseits zu lagern. Die Lieferung/Pflanzung der Geophyten erfolgt in Absprache - Ausführungsfrist 1: vrstl. KW 45 - 46 2027			

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Zwiebelgrößen: 10+ = 300 Stk. 11/12 = 600 Stk. 12+ = 4.575 Stk. 12/14 = 4.675 Stk. 14+ = 700 Stk. Es ist ein Mischpreis zu kalkulieren, der für alle Größen gilt.	10.850 Stk.		
SUMME BLUMENZWIEBELN			Netto:	
05	MULCHUNG			
05.1	Pflanzenschutz durch mineralischen Mulch			
	Pflanzfläche nach dem Pflanzen schützen gegen Verunkrautung und Austrocknen durch Mulchen mit Rheinkies Körnung 2-8 mm, Dicke der Mulchdecke 3 cm, liefern und auftragen, Abrechnung nach Aufmaß, Mengen - und Qualitätsnachweis über Wiegeschein	800 m²		
SUMME MULCHUNG			Netto:	
06	FERTIGSTELLUNGSPFLEGE			
06.1	Düngung Pflanzfläche NPK			
	Düngung liefern Menge ca. 150 g/m² Bodenaktivator und 50 - 100 g/m² Hornamon, Der Dünger ist nach Absprache mit dem AG per Hand einzuarbeiten. Der Ausführungszeitpunkt ist während der LGS. Hinweis: Der Einheitspreis enthält eine Düngemaßnahme der gesamten Pflanzfläche.	184 kg		

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
06.2	Sträucher, Beetrosen und Kleingehölze pflegen			
	Sträucher, Beetrosen und Kleingehölze pflegen. Anfallende Stoffe gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz entsorgen, die Kosten sind einzukalkulieren. - Abschneiden von trockenen und beschädigten Pflanzenteilen entspr. den Besonderheiten der Pflanzenarten. - Säubern der Baumscheibe von Unkraut, unerwünschten Ansaaten, Sämlingen und Unrat. - Herrichten der Gießränder. - Anzahl der Pflegegänge 2026: 1 Stück - Anzahl der Pflegegänge 2027: 3 Stück Abrechnung nach erfolgreich ausgeführter Stückzahl. Die Leistung umfasst voraussichtlich 4 Arbeitsgänge. (4 AG x 99 Stk. = 396 Stk.)	432 Stk.		
06.3	Solitärgehölze pflegen			
	Solitärgehölze pflegen. Anfallende Stoffe gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz entsorgen, die Kosten sind einzukalkulieren. - Abschneiden von trockenen und beschädigten Pflanzenteilen entspr. den Besonderheiten der Pflanzenarten. - Säubern der Baumscheibe von Unkraut, unerwünschten Ansaaten, Sämlingen und Unrat. - Herrichten der Gießränder. - Anzahl der Pflegegänge 2026: 1 Stück - Anzahl der Pflegegänge 2027: 3 Stück Abrechnung nach erfolgreich ausgeführter Stückzahl. Die Leistung umfasst voraussichtlich 4 Arbeitsgänge. (4 AG x 17 Stk. = 68 Stk.)	68 Stk.		

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
06.4	Staudenflächen pflegen			
	Staudenflächen pflegen gemäß DIN 18916. Anfallendes und nicht wiederverwertbares Material ist zu entsorgen. Die Kosten sind einzukalkulieren. Pflanzenarten: gemäß Pflanzenliste Stauden (siehe Anhang). Ausführung: - Ausschneiden von trockenen und beschädigten Pflanzenteilen entspr. den Besonderheiten der Pflanzenarten. - Säubern der Pflanzflächen von Unkraut, unerwünschten Ansaaten, Sämlingen und Unrat. - Rückschnitt und Pflege der Stauden und Gräser gemäß Beiblatt "Schnitt- und Pflegearbeiten" (siehe Anhang) und Laubbeseitigung nach Winter. Pflegegänge während Vegetationsperiode: - 2027: 1 x / 2 Wochen, ca. 18 Stk. Pflegezeitraum: ab März 2027 bis Ende November 2027 Abrechnung nach erfolgreich ausgeführter Stückzahl. Die Leistung umfasst voraussichtlich 18 Arbeitsgänge. (18 AG x 722 m² = 12.996 m²)	12.996 m²		
06.5	Pflanzfläche wässern			
	Wässern der Pflanzfläche abhängig von den natürlichen Niederschlägen. Wasser wird über Gebäudeanschluss bereitgestellt. Mindestwassermenge je Arbeitsgang 15 l/m². Wässerungsabstände 1 mal / Woche während Vegetationsperiode und 2 mal / Woche während Hitzeperiode. Bewässerungszeitraum: ab März 2027 bis Ende November 2027 Wässergänge 2026: ca. 2 Stk. Wässergänge 2027: ca. 47 Stk. Abrechnung nach erfolgreich ausgeführter Stückzahl. Die Leistung umfasst voraussichtlich 49 Arbeitsgänge. (49 AG x 800 m² = 39.200 m²)	39.200 m²		

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
06.6	Pflanzenschutz Pflanzenschutz im Rahmen der Fertigstellungspflege gemäß DIN 18916 gegen Pilzkrankheiten und Schädlinge mit geeigneten und genehmigten Mitteln (siehe Pflanzenschutzgesetz, §17 Anwendung von Pflanzenschutzmitteln auf Flächen, die für die Allgemeinheit bestimmt sind) durchführen. Die Durchführung ist dem AG schriftlich anzuzeigen. Der Lieferschein für das Pflanzenschutzmittel ist beizulegen. Arbeitsgänge: 1 - 2 Stk./Jahr Abrechnung nach erfolgreich ausgeführter Stückzahl. Die Leistung umfasst voraussichtlich 2 Arbeitsgänge. (2 AG x 800 m² = 1.600 m²)	1.600 m²		
SUMME FERTIGSTELLUNGSPFLEGE			Netto:	
Gesamtsumme LV Pflanz- und Pflegearbeiten Staudengarten Parkmitte				
01 SUMME VORBEREITENDE ARBEITEN		Netto:	EUR	
02 SUMME STRAUCHPFLANZUNG		Netto:	EUR	
03 SUMME STAUDENPFLANZUNG		Netto:	EUR	
04 SUMME BLUMENZWIEBELN		Netto:	EUR	
05 SUMME MULCHUNG		Netto:	EUR	
06 SUMME FERTIGSTELLUNGSPFLEGE		Netto:	EUR	
Gesamtsumme, Netto				EUR
zzgl. USt (19,0 %)				EUR
Gesamtsumme, Brutto				EUR